Fragebogen zur Lebensgeschichte

Teil I: Demographische Daten

Dieser Fragebogen dient zur Erfassung von Daten, wie sie vor jeder Therapie erhoben werden müssen. Diese Form der Datenerhebung dient dazu, gerade zu Beginn der Psychotherapie die Zeit für Fragen zu sparen, die für den Moment keine *unmittelbare Wichtigkeit* haben. So bleibt genügend Zeit für Fragen und Themen, die für Sie wichtig sind.

Alle Therapieunterlagen und Informationen, also auch dieser Fragebogen, sind absolut vertraulich. Kein*e Außenstehende*r erhält ohne Ihre ausdrückliche schriftliche Einwilligung Zugang zu diesen Informationen!

Alle Angaben, die Sie machen, sind freiwillig. Etwas aufzuschreiben kann manchmal leichter fallen, als jemand anderem gegenüber davon zu berichten. Wenn Sie eine Frage aber nicht beantworten können oder möchten, so ist dies auch in Ordnung und hat keine Auswirkung auf die Therapie.

Ich habe die Einleitung am		gelesen und willige in die Erfassung
meiner Daten mittels dieses	Fragebogens	ein.

1. Adresse u	nd wichtige	n Daton	1		
i. Aulesse u	Tid Wichtige	e Dateii			
Name					
Name:					
Adresse:					
Telefon (Festnetz):				Geburtsdatum	:
Telefon (Handy):				E-Mail:	
Religion:				Aktiv:	○ Ja
					○ Nein
Berufstätig:	◯ Ja	\bigcirc N	ein	Beruf:	
Familienstand:					
O ledig, allein			Oledi	g, mit feste/r Par	tner/in seit
O verheiratet seit			O getr	ennt lebend seit	
O verwitwet seit			O ges	chieden seit	
Wohnverhältnisse	: Mit wem l	eben S	ie zusan	nmen?	
2. Daten aus	der Lebens	sgesch	ichte		
Geburtsort:					
Art des Schulabschlusses und / oder höchster erreichter Abschluss:					
(Abgeschlossene) Berufsausbildung:					
Studienfach/Universität:					

Ihre Herkunftsfamili	e		
Vater:			Alter:
Beruf:			
Falls Ihr Vater bereits	verstorben ist: Wann sta	arb er und was war die	Ursache?
Mutter:			Alter:
Beruf:			
Falls Ihre Mutter bere	its verstorben ist: Wann	starb sie und was war	die Ursache?
Geschwister (einsch	nl. Sie selbst):		
	Vorname:	Geburtsdatum:	Geschlecht:
1. Kind:			
2. Kind:			
3. Kind:			
4. Kind:			
Partnerschaft und E	he		
Partner/in			Alter:
Beruf:			
Wie lange sind Sie ve	erheiratet/befreundet?		
Wie lange kennen Sie	e Ihre/n Partner/in?		
Kinder:			
	<u>Vorname:</u>	<u>Geburtsdatum:</u>	Geschlecht:
1. Kind:			
2. Kind:			
3. Kind:			
4. Kind:			

3. (Vor-)	Behandlung ur	nd Medikation				
		n Sie sich in ambul psychosomatische			er	
<u>Zeitraum</u>	Name des/de	er Behandler*in/ der	<u>Klinik</u>	Art der Be	handlung	
	nnen, Psychoth ng beteiligt (Na	nerapeut*innen, He me, Anschrift):	ilpraktiker*	innen etc	. sind der	zeit an
		•				
Nehmen Sie r	egelmäßig / uni	regelmäßig Medika	mente? We	enn ja, we	Iche?	
		○ Ja				○ Nein
<u>Medikament</u>	<u>Dosis</u>	<u>Seit wann</u>	Regelmäß	ig <u>Bei</u> <u>Bedarf</u>	Ärztlich verordnet	Selbst verordnet
			0	O	O	O
			0	0	0	0
			0	0	0	0
			<u> </u>			
0. 10						
Sind Sie derze	eit krankgeschr					
						○ Nein

Falls ja, aufgrund welcher Problematik?
Haben Sie vor, einen Rentenantrag zu stellen bzw. läuft derzeit ein Rentenverfahren?
○ Ja · · · Nein
Falls ja: Seit wann und aufgrund welcher Problematik (körperlich/psychisch)?
4. Angaben zur körperlichen Gesundheit
Ihre Größe: Ihr Gewicht:
Gibt es Besonderheiten hinsichtlich Ihres Essverhaltens?
Welche körperlichen Erkrankungen haben/ hatten Sie bisher?
Gibt es chronische Erkrankungen? (Bluthochdruck, Schilddrüsenfunktionsstörungen usw.)
Gibt oder gab es wichtige Informationen zur Ihrer körperlichen Gesundheit, die für die Therapie relevant sein könnten?
Wie viele Zigaretten rauchen Sie am Tag?
Wie viel Kaffee trinken Sie täglich?
Welche Mengen Alkohol trinken Sie durchschnittlich am Tag <u>oder</u> wöchentlich?
Konsumieren Sie (gelegentlich oder regelmäßig) legale oder illegale Drogen?

5.	Problembezogene Angaben
Beschr	eiben Sie die wichtigsten Probleme, wegen denen Sie zur Therapie kommen:
Wann t	raten Ihre Beschwerden erstmals auf und wie haben Sie sich bis jetzt kelt?
Welche	vermutungen haben <i>Sie selbst</i> über die Ursachen und den Verlauf Ihrer
Probler	
Was ha	ben Sie schon versucht, um Ihre momentanen Probleme zu bewältigen?

6. Zur Therapie
Was erhoffen Sie sich konkret von der Therapie? Was an Ihrem Verhalten würden Sie gerne ändern? Was sind Ihre Therapieziele?
Welche (persönlichen) Eigenschaften sollte Ihrer Meinung nach der / die ideale Therapeut*in haben?
Wie sollte der ideale Umgang in der Therapie miteinander sein?
Wie lange, glauben Sie, sollte die Therapie dauern?
Gibt es <u>sonst noch etwas</u> , was bzgl. Ihrer Person, Ihres Problems und der Therapie wichtig zu wissen ist bzw. was Sie mir mitteilen wollen?

Herzlichen Dank!

Psychotherapie in Bayreuth Dr. Daniela Thurn und Dipl. Psych. Juliane Kamp

Badstr. 43b, 95444 Bayreuth

Fragebogen zur Lebensgeschichte Teil II: Problembezogene Daten Es ist die Aufgabe dieses Fragebogens, einen umfassenden Eindruck von Ihrem

lebensgeschichtlichen Hintergrund zu vermitteln. Fragebögen dieser Art sind für wissenschaftlich begleitete Therapie notwendig, um die jeweiligen Probleme möglichst gründlich bearbeiten zu können. Indem Sie die folgenden Fragen vollständig und so genau wie möglich ausfüllen, erleichtern Sie ggf. die Therapie.

Wichtig für Sie zu wissen ist, dass alle Therapieunterlagen und persönliche Informationen, also auch die Daten dieses Fragebogens, absolut vertraulich sind. Kein Außenstehender und keine Außenstehende (auch nicht nahe Verwandte oder Ihr Hausarzt/Ihre Hausärztin) erhält ohne Ihre ausdrückliche schriftliche Einwilligung Zugang zu diesen Informationen!

Sollte Ihnen der vorhandene Platz für die Beantwortung einer Frage nicht ausreichen, können Sie die leere Seite am Ende dieses Fragebogens dafür verwenden. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten möchten, schreiben Sie bitte: "Möchte ich nicht beantworten."

Ich habe die Einleitung zu Teil II am		gelesen und willige in die
Erfassung meiner Daten mittels diese	s Fragebogens	ein.

Kindheit und Jugend	
Befinden der Mutter wäh bekannt ist:	rend der Schwangerschaft und dem Geburtsverlauf, soweit
O Nicht bekannt	Ohne Komplikationen
O Komplikationen währe	nd der Schwangerschaft oder bei der Geburt:
Ich erinnere mich an folg Kindheit: (z.B. Ängste, St	gende Schwierigkeiten oder Besonderheiten in meiner ottern, Bettnässen u.ä.)
Alter (von - bis)	Schwierigkeiten/Besonderheiten
	ch als (bitte kreuzen sie an):
unglückl	·
	- 3 ○ 4 ○ 5 ○ 6 ○ 7 ○ 8 ○
	hrend der Kindheit / Jugend (bes. Erkrankungen, Operationen, e) – Bitte mit Altersangabe, (bleibende) Beeinträchtigungen:
Spiele, Interessen, Hobb	ys, sportliche Neigungen während Kindheit / Jugend:
An folgende positive Ere	eignisse in Kindheit und Jugend erinnere ich mich gerne:

Schule und Ausbildung				
Alter bei Schul <u>beginn</u>		und Alter bei \	<u>/erlassen</u> der Schule	
Art des Schulabschlusses	:			
Wie war der Kontakt zu Ihr	ren Mitschi	ülerInnen?		
Stärken und Schwächen in	n der Schu	le:		
Nonnon Sio Borufeaushild	una boruf	licho Tätiakoito	n in zeitlicher Reihenfolge:	
Neillell Sie Beruisausbild	ung, berun	iiche ratigkeite	ii iii zeitiicher Kememorge.	
Stellt Sie ihre momentane	l atigkeit z	ufrieden? Fall <i>r</i>	nein, womit sind sie <u>unzufrieden</u> ?	
Wie beurteilen Sie aktuell	ihre finanz	ielle Situation?		
gut	_	edigend	O problematisch, weil:	

Ihre Herkunftsfamilie
Vater: Beschreiben Sie die Persönlichkeit Ihres (Pflege-) Vaters und seine Einstellung zu Ihnen: Früher:
Heute:
Mutter: Beschreiben Sie die Persönlichkeit Ihrer (Pflege-) Mutter und ihre Einstellung zu Ihnen: Früher:
Heute:
Geschwister: Beschreiben Sie bitte die Beziehungen zwischen Ihnen und Ihren Geschwistern: Früher:
Heute:

Das Klima im Elternhaus
Vermitteln Sie einen Eindruck von der Stimmung in Ihrem Elternhaus:
Wie wurde in Ihrer (frühen) Kindheit/Säuglingszeit auf Gefühle reagiert (z.B. Trost gespendet, wenn Sie geweint haben, wurde umarmt)? Durften Gefühle (Wut, Trauer usw.) gezeigt werden?
Konnten Sie Ihren Eltern <u>vertrauen</u> ?
Fühlten Sie sich grundsätzlich von Ihren Eltern geliebt und akzeptiert?
Leidet/litt jemand in Ihrer Familie an einer psychischen Störung (z.B. Sucht,
Depressionen, Ängste)?
Ihre Erziehung
Auf welche Art wurden Sie als Kind von Ihren Eltern bestraft oder gelobt?
Welche <u>Werte</u> (auch religiöse) wurden in Ihrem Elternhaus als besonders wichtig angesehen?

Wurden Sie religiös erzogen?
Gibt es noch Besonderheiten bzgl. Kindheit/Jugend, sowie Erziehung und besondere Bezugspersonen, die Sie mir noch mitteilen möchten?
Angaben zur Sexualität
Bitte beschreiben Sie kurz die Einstellung <u>Ihrer Eltern</u> zur Sexualität:
Wann und durch wen haben Sie zum ersten Mal etwas über Sexualität erfahren?
Wie alt waren Sie bei Ihrem ersten sexuellen Kontakt?
An welche besonders angenehmen oder unangenehmen Erfahrungen erinnern Sie sich?
Erleben Sie Ihr momentanes Sexualleben als befriedigend? Falls nicht, weshalb?
Haben Sie zurzeit sexuelle Hemmungen? Wenn ja, wie drücken diese sich aus?

Gibt es sonst noch etwas Wichtiges über Ihre Sexualität, über bestimmte Erfahrungen bzw. über Ihre sexuelle Orientierung, was Sie mir mitteilen <u>möchten</u> ?
Momentane Lebenssituation
Sind Sie mit der momentanen Wohnsituation zufrieden? Wenn nein, warum?
Was sind Ihre Hobbys und Interessen? Wie verbringen Sie konkret den größten Teil Ihrer Freizeit?
Welches sind die bedeutendsten Menschen in Ihrem Leben? Weshalb?
Partnerschaft und Familie
Partner*in:
Beschreiben Sie bitte kurz die Persönlichkeit Ihres/Ihrer Partner*in:
Wo bestehen Gegensätze?

Kinder:
Beschreiben Sie kurz die Beziehung zu Ihren Kindern:
Cibt on becanders Brahlers wit Ihran Kindern?
Gibt es besondere Probleme mit Ihren Kindern?
Gab es frühere Ehen oder längere Partnerschaften? Bitte machen Sie kurz Angaben dazu.
Selbstbeschreibung
Unterstreichen Sie bitte, was auf Sie zutrifft (mit dem Hervorhebung-Werkzeug ihres PDF-Readers):
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
PDF-Readers):
PDF-Readers): Offen, wertlos, aktiv, nutzlos, glücklich, Leben ist sinnlos, schlagfertig, dumm, entschlossen,
PDF-Readers): Offen, wertlos, aktiv, nutzlos, glücklich, Leben ist sinnlos, schlagfertig, dumm, entschlossen, unfähig, liebevoll, mache nichts richtig, zufrieden, schuldig, gutmütig, schreckliche
PDF-Readers): Offen, wertlos, aktiv, nutzlos, glücklich, Leben ist sinnlos, schlagfertig, dumm, entschlossen, unfähig, liebevoll, mache nichts richtig, zufrieden, schuldig, gutmütig, schreckliche Gedanken, humorvoll, voller Hass, fürsorglich, ängstlich, gelassen, getrieben, kontaktfreudig, selbstunsicher, geduldig, neige zu Panik, warmherzig, aggressiv, ruhig, hässlich, zuversichtlich, unattraktiv, belastbar, deprimiert, fähig, einsam, Leben hat Sinn, ungeliebt,
PDF-Readers): Offen, wertlos, aktiv, nutzlos, glücklich, Leben ist sinnlos, schlagfertig, dumm, entschlossen, unfähig, liebevoll, mache nichts richtig, zufrieden, schuldig, gutmütig, schreckliche Gedanken, humorvoll, voller Hass, fürsorglich, ängstlich, gelassen, getrieben, kontaktfreudig, selbstunsicher, geduldig, neige zu Panik, warmherzig, aggressiv, ruhig, hässlich, zuversichtlich, unattraktiv, belastbar, deprimiert, fähig, einsam, Leben hat Sinn, ungeliebt, werde gebraucht, missverstanden, vernünftig, gelangweilt, optimistisch, ohne Hoffnung,
PDF-Readers): Offen, wertlos, aktiv, nutzlos, glücklich, Leben ist sinnlos, schlagfertig, dumm, entschlossen, unfähig, liebevoll, mache nichts richtig, zufrieden, schuldig, gutmütig, schreckliche Gedanken, humorvoll, voller Hass, fürsorglich, ängstlich, gelassen, getrieben, kontaktfreudig, selbstunsicher, geduldig, neige zu Panik, warmherzig, aggressiv, ruhig, hässlich, zuversichtlich, unattraktiv, belastbar, deprimiert, fähig, einsam, Leben hat Sinn, ungeliebt,
PDF-Readers): Offen, wertlos, aktiv, nutzlos, glücklich, Leben ist sinnlos, schlagfertig, dumm, entschlossen, unfähig, liebevoll, mache nichts richtig, zufrieden, schuldig, gutmütig, schreckliche Gedanken, humorvoll, voller Hass, fürsorglich, ängstlich, gelassen, getrieben, kontaktfreudig, selbstunsicher, geduldig, neige zu Panik, warmherzig, aggressiv, ruhig, hässlich, zuversichtlich, unattraktiv, belastbar, deprimiert, fähig, einsam, Leben hat Sinn, ungeliebt, werde gebraucht, missverstanden, vernünftig, gelangweilt, optimistisch, ohne Hoffnung,
PDF-Readers): Offen, wertlos, aktiv, nutzlos, glücklich, Leben ist sinnlos, schlagfertig, dumm, entschlossen, unfähig, liebevoll, mache nichts richtig, zufrieden, schuldig, gutmütig, schreckliche Gedanken, humorvoll, voller Hass, fürsorglich, ängstlich, gelassen, getrieben, kontaktfreudig, selbstunsicher, geduldig, neige zu Panik, warmherzig, aggressiv, ruhig, hässlich, zuversichtlich, unattraktiv, belastbar, deprimiert, fähig, einsam, Leben hat Sinn, ungeliebt, werde gebraucht, missverstanden, vernünftig, gelangweilt, optimistisch, ohne Hoffnung,
PDF-Readers): Offen, wertlos, aktiv, nutzlos, glücklich, Leben ist sinnlos, schlagfertig, dumm, entschlossen, unfähig, liebevoll, mache nichts richtig, zufrieden, schuldig, gutmütig, schreckliche Gedanken, humorvoll, voller Hass, fürsorglich, ängstlich, gelassen, getrieben, kontaktfreudig, selbstunsicher, geduldig, neige zu Panik, warmherzig, aggressiv, ruhig, hässlich, zuversichtlich, unattraktiv, belastbar, deprimiert, fähig, einsam, Leben hat Sinn, ungeliebt, werde gebraucht, missverstanden, vernünftig, gelangweilt, optimistisch, ohne Hoffnung, gescheit, ruhelos, attraktiv, verwirrt, sympathisch, im Konflikt, wertvoll, verschlossen, passiv
PDF-Readers): Offen, wertlos, aktiv, nutzlos, glücklich, Leben ist sinnlos, schlagfertig, dumm, entschlossen, unfähig, liebevoll, mache nichts richtig, zufrieden, schuldig, gutmütig, schreckliche Gedanken, humorvoll, voller Hass, fürsorglich, ängstlich, gelassen, getrieben, kontaktfreudig, selbstunsicher, geduldig, neige zu Panik, warmherzig, aggressiv, ruhig, hässlich, zuversichtlich, unattraktiv, belastbar, deprimiert, fähig, einsam, Leben hat Sinn, ungeliebt, werde gebraucht, missverstanden, vernünftig, gelangweilt, optimistisch, ohne Hoffnung, gescheit, ruhelos, attraktiv, verwirrt, sympathisch, im Konflikt, wertvoll, verschlossen, passiv Welche sind Ihre größten Ängste? 1.
PDF-Readers): Offen, wertlos, aktiv, nutzlos, glücklich, Leben ist sinnlos, schlagfertig, dumm, entschlossen, unfähig, liebevoll, mache nichts richtig, zufrieden, schuldig, gutmütig, schreckliche Gedanken, humorvoll, voller Hass, fürsorglich, ängstlich, gelassen, getrieben, kontaktfreudig, selbstunsicher, geduldig, neige zu Panik, warmherzig, aggressiv, ruhig, hässlich, zuversichtlich, unattraktiv, belastbar, deprimiert, fähig, einsam, Leben hat Sinn, ungeliebt, werde gebraucht, missverstanden, vernünftig, gelangweilt, optimistisch, ohne Hoffnung, gescheit, ruhelos, attraktiv, verwirrt, sympathisch, im Konflikt, wertvoll, verschlossen, passiv Welche sind Ihre größten Ängste? 1.
PDF-Readers): Offen, wertlos, aktiv, nutzlos, glücklich, Leben ist sinnlos, schlagfertig, dumm, entschlossen, unfähig, liebevoll, mache nichts richtig, zufrieden, schuldig, gutmütig, schreckliche Gedanken, humorvoll, voller Hass, fürsorglich, ängstlich, gelassen, getrieben, kontaktfreudig, selbstunsicher, geduldig, neige zu Panik, warmherzig, aggressiv, ruhig, hässlich, zuversichtlich, unattraktiv, belastbar, deprimiert, fähig, einsam, Leben hat Sinn, ungeliebt, werde gebraucht, missverstanden, vernünftig, gelangweilt, optimistisch, ohne Hoffnung, gescheit, ruhelos, attraktiv, verwirrt, sympathisch, im Konflikt, wertvoll, verschlossen, passiv Welche sind Ihre größten Ängste? 1. 2. 3.
PDF-Readers): Offen, wertlos, aktiv, nutzlos, glücklich, Leben ist sinnlos, schlagfertig, dumm, entschlossen, unfähig, liebevoll, mache nichts richtig, zufrieden, schuldig, gutmütig, schreckliche Gedanken, humorvoll, voller Hass, fürsorglich, ängstlich, gelassen, getrieben, kontaktfreudig, selbstunsicher, geduldig, neige zu Panik, warmherzig, aggressiv, ruhig, hässlich, zuversichtlich, unattraktiv, belastbar, deprimiert, fähig, einsam, Leben hat Sinn, ungeliebt, werde gebraucht, missverstanden, vernünftig, gelangweilt, optimistisch, ohne Hoffnung, gescheit, ruhelos, attraktiv, verwirrt, sympathisch, im Konflikt, wertvoll, verschlossen, passiv Welche sind Ihre größten Ängste? 1.

Wit- oder Aggressionsanfälle)? Beschreiben Sie bitte eine solche Situation?
Bitte ergänzen Sie folgende Sätze:
Ich bin ein Mensch, der
Während meines ganzen Lebens
Seit meiner Kindheit
Eine Sache auf die ich stolz bin
Es fällt mir schwer zuzugeben
Eines der Dinge, die ich nicht vergeben kann
Unter anderem fühle ich mich schuldig, weil
Wenn ich mir nicht so viele Sorgen über mein Ansehen machen würde
Eine der Arten wie andere mir wehtun, ist
Was ich von meinem Vater gerne gehabt hätte, aber nicht bekommen habe, ist

Wenn ich nicht Angst hätte, "ich selbst" zu sein
Fines der Dinge über die ieh mich ärgere
Eines der Dinge, über die ich mich ärgere,
Was ich von meiner/m Frau/Mann brauche, aber nie erhalten habe, ist
Der Nachteil beim Erwachsenwerden ist
Was ich von meiner Mutter gerne gehabt hätte, aber nie bekommen habe, ist
Ein Weg, wie ich mir selber helfen kann, es aber nicht tue, ist
Einer der Vorzüge, mein Problem zu haben, ist
Wenn ich mich trauen würde, spontan zu sein, würde ich
Was sind Ihre <u>positiven</u> Seiten bzw. Fähigkeiten?
Was war hilfreich bei der Bewältigung früherer Krisen oder Schwierigkeiten?
Schließen Sie schnell Freundschaften? Und halten diese Freundschaften lange?

Fremdbeschreibung
Mein/e Partner*in würde mich wahrscheinlich so beschreiben
Jemand, der/die mich nicht leiden kann, würde folgende Beschreibung von mir geben
Mein/e beste/r Freund*in würde mich so beschreiben
Zur Therapie
•
Was an Ihrem momentanen Verhalten würden Sie gerne ändern?
Welche Gefühle würden Sie gerne ändern?
Was fällt Ihnen noch ein, was für die Therapie wichtig sein könnte?

Ergänzende Anmerkungen:	

Herzlichen Dank!